# ZU EHREN EINER LEGENDE: 20 JAHRE VEYRON IM RAHMEN DER PETIT TOUR ALSACE & DES BUGATTI FESTIVALS

**Am vergangenen Wochenende verwandelte sich Molsheim — die Heimat Bugattis — in einen Ort der Feierlichkeiten. Anlass war der Geburtstag des Gründers Ettore Bugatti und die Hommage an ein Vermächtnis von über 115 Jahren unvergleichlicher Automobilinnovation. Gleichzeitig markierte das Jahr 2025 einen**

**weiteren, besonderen Meilenstein: das 20-jährige Jubiläum des Bugatti Veyron — eines Fahrzeugs, das die Automobilgeschichte für immer veränderte.**

Im Rahmen des traditionsreichen Bugatti Festivals kamen daher Veyron-Besitzer aus aller Welt in Molsheim zusammen, um im Rahmen der Petit Tour Alsace zwei Jahrzehnte eines Automobils zu feiern, das Eleganz und Leistung in perfekter Harmonie vereinte und die Grenzen des technisch Machbaren neu definierte.
Nach der Ankunft im 5 Terres Hôtel in Barr begann das Wochenende in stilvollem Ambiente. Bei einem festlichen Abend, geprägt von kulinarischen Höhepunkten der elsässischen Gastronomie, tauschten die Gäste persönliche Geschichten und Erinnerungen rund um ihre Fahrzeuge aus und feierten ihre gemeinsame Leidenschaft für den Veyron.

In bester Stimmung und voller Vorfreude bot sich den Veyron-Fahrern am nächsten Morgen die Gelegenheit, ihre außergewöhnlichen Automobile im Herzen des Elsass zu erleben: eine Tour durch die majestätischen Vogesen, deren kurvenreiche Straßen und atemberaubende Panoramen wie geschaffen sind für den ersten Hypersportwagen der Welt.

Nach einem inspirierenden Austausch mit dem Bugatti Club am Château Saint Jean setzte sich der Veyron-Konvoi in Bewegung.

Durch sanfte Hügel und dichte Wälder, bei der sich hinter jeder Kurve neue, eindrucksvolle Landschaften eröffneten, führte die Tour über historische Ortschaften bis hin zu einem Mittagessen mit außergewöhnlichem Ausblick im Château de Haut-Barr, dem „Auge des Elsass". Hoch über der Rheinebene gelegen, bot die Burg aus dem 12. Jahrhundert nicht nur ein spektakuläres Panorama, sondern auch den perfekten Rahmen, um die Kultur und Küche der Region zu genießen, die Bugattis Identität seit jeher prägt.

Am Nachmittag stand eine Etappe voller Entdeckung, Eleganz und Hypersportwagen-Performance bevor. Die Veyron-Fahrer konnten die außergewöhnlichen Fähigkeiten ihrer Fahrzeuge auf einer Fahrt quer durch die Vogesen genießen — durch üppig bewaldete Straßen bis zu einem ländlichen Refugium der Entspannung und Erholung. Ein Ort, der zudem eine ganz besondere Bedeutung in der Geschichte von Bugatti trägt.

Das Ziel war die eindrucksvolle Villa René Lalique. Errichtet 1920 vom berühmten Glaskünstler René Lalique, steht sie für Werte wie Handwerkskunst, Kreativität und zeitlose Eleganz — Eigenschaften, die Bugatti und Lalique seit jeher verbinden und die auch den Veyron unvergänglich machen.

Zurück in Molsheim erwartete die Gäste ein weiterer Höhepunkt: ein Cocktail-Empfang im Château, gefolgt von einem festlichen Bankett in der Orangerie.

Während des Dinners bot sich den Gästen eine außergewöhnliche Darbietung der Opéra National du Rhin — eine Würdigung Ferdinand Karl Piëchs Vision eines Automobils, geschaffen für Hyper-Performance am Tag und eine majestätische Fahrt zur Oper am Abend. So konnten die Besitzer die Einzigartigkeit des Anlasses in vollen Zügen genießen — vereint in ihrer Leidenschaft für die Marke und das unvergleichliche Meisterwerk, das sie miteinander verbindet.

Am Sonntag erfüllte schließlich der unverwechselbare Klang von Bugatti-Motoren die Straßen von Molsheim: das Bugatti Festival begann.

Nach einem privaten Mittagessen nahmen die Veyron-Besitzer an der großen Parade durch das historische Stadtzentrum teil — ein lebendiger Ausdruck von Bugattis einzigartigem Erbe und fortwährendem Pioniergeist.

„Gerade zu dieser besonderen Zeit für unsere Marke bietet sich die Gelegenheit, 20 Jahre Veyron und die Leidenschaft unserer Kunden zu würdigen, die sein Vermächtnis bewahren. Der Veyron war ein kühnes Meisterwerk der Ingenieurskunst, das ein völlig neues Segment erschaffen und die Grenzen des Möglichen verschoben hat. Alles, wofür der Veyron steht, vereint Bugatti-Besitzer und -Enthusiasten weltweit. Die Petit Tour im Herzen unserer Heimat ist eine angemessene Art und Weise, seine Errungenschaften und die anhaltende Inspiration, die er vermittelt, zu feiern.“

CHRISTOPHE PIOCHON
PRÄSIDENT VON BUGATTI AUTOMOBILES

**Press Contact**
Nicole Auger
Head of Marketing and Communications
nicole.auger@bugatti.com

[1] Veyron: